

Beim Amt für Landschaftspflege und Grünflächen der Stadt Köln ist im Aufgabengebiet Planung, Projektsteuerung und Standards ab 01.01.2020 eine Stelle als

Gartenbautechnische Angestellte beziehungsweise Gartenbautechnischer Angestellter (m/w/d)

zu besetzen.

DAS AUFGABENGEBIET UMFASST IM WESENTLICHEN:

- Projektsteuerung und Projektleitung von Grünprojekten
- Durchführung von Vergabeverordnungsverfahren
- Antragstellung von Fördergeldern zur Umsetzung von Grünprojekten
- Vertragliche Vereinbarungen
- Objektplanung
- Stellungnahmen zu Anfragen aus den politischen Gremien und von Bürgern
- Teilnahme an Projektbesprechungen
- Wahrnehmung von Außendienstterminen
- Projektbezogene Finanzverantwortung

WIR ERWARTEN VON IHNEN:

Vorausgesetzt wird (Muss-Kriterien):

Für das Aufgabengebiet ist ein abgeschlossenes Studium als Ingenieurin beziehungsweise Ingenieur der Fachrichtung Landespflege oder Landschaftsarchitektur (Fachhochschul-Diplom oder Bachelor) erforderlich entsprechend der BDLA-Liste (Bund deutscher Landschaftsarchitekten) vom 06.08.2018.

Bei einem anderen Ingenieurstudiengangabschluss der vorgenannten Fachrichtungen, der nicht in der BDLA-Liste aufgeführt ist, zum Beispiel von einer anderen europäischen Hochschule, ist die Gleichwertigkeit gegebenenfalls nachzuweisen.

Hierüber sollten Sie verfügen (Soll-Kriterien):

- Kenntnisse in den Bereichen HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure), VOB (Vergabe und Vertragsordnung für Bauleistungen), DIN-Normen, EU-Normen, Regelwerke, Vergaberecht
- Sichere Kenntnisse und Anwendung der geforderten gesetzlichen Grundlagen
- Gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Gestalterisches Geschick
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten und zum Erkennen von Handlungsbedarf
- Sicheres Auftreten
- Durchsetzungsvermögen
- Flexibilität und Kooperationsbereitschaft
- Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Kenntnisse von AutoCAD und Ausschreibungsprogrammen
- Fahrerlaubnis der Klasse B oder 3

WIR BIETEN IHNEN:

Es erwartet Sie ein sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 11 TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst) (ehemals: Vergütungsgruppe IVa/III, Fallgruppe 3/3c, zuzüglich Technikerzulage, Bundesangestelltentarifvertrag).

Die Höhe des Entgeltes kann erfragt werden.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Eine Beschäftigung in Teilzeit, insbesondere in vollzeitnaher Beschäftigung, wird gerne gesehen. Die Dienststelle setzt sich dafür ein, den Wünschen der Bewerberinnen beziehungsweise der Bewerber zu entsprechen.

IHRE BEWERBUNG:

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen

- möglichst zusammengefasst als ein pdf-Dokument
- unter Angabe der Kennziffer „1557/19-08“
- unter Angabe Ihrer Verfügbarkeit
- bis zum 21.02.2020

an die folgende Mailadresse: 67-personalstelle@stadt-koeln.de

Weitere fachliche Auskünfte erhalten Sie von Herrn Dietrichkeit, 0221/221-38043 und Herrn Heidbreder, 0221/221-23734.

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Berufsbereichen – insbesondere MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) – zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats *TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern* sowie des Zusatzprädikates *DIVERSITY*.